

Däubler, Theodor: Der Sieger (1905)

1 Athen bejauchzt seinen berauschten Sieger,
2 Dem in Olympia Ruhmestat gelang;
3 Von Lauf und Ringen kündet leicht der Gang:
4 Er glich, beim Hinsprung, Ikaros dem Flieger.

5 Wohl wünschte kühn sein Volk: die Glieder schmieg er,
6 Gewandter als ein Dorer ihn beschlang,
7 Um Gegners Nackenpracht, durch Kampfesschwang,
8 Und überwältige ihn wie ein Tiger!

9 Erjubelnde, auf vollen Marmorstufen,
10 Umpreisen den Gekrönten mit Gesang:
11 Begrüßt doch Glückliche gewognes Rufen!

12 Auch für Athen verlangt ihn nach Empfang:
13 Ergreiste, die zu seiner Ehre schufen,
14 Umhalst ein Arm, der Lehrern Sieg errang.

(Textopus: Der Sieger. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/65924>)